



Bekanntmachung des Generalbevollmächtigten.

Man sollte sich die Orte bekannt, in denen, laut ständiger Anfrage, der Abhaltung von öffentlichen Versammlungen nichts im Wege steht und wo die Kollegen einer Referenten wünschen. (Die wichtige Die Beschlüsse sind darunter, von wo die Mitgliedschaft nicht gemacht wurde.) Dem beigefügt ist der Tag, an welchem der Referent in den einzelnen Orten anzuweilen sein wird.

Bei Festsetzung der Tage ist den gewünschten Wünschen möglichst Rechnung getragen. Falls zur Abhaltung einer öffentlichen Versammlung kein Lokal zur Verfügung steht, dann ist eine außerordentliche Mitgliedserversammlung einzuberufen. Sollten aus unabweislichen Umständen einzelne oder eingetretene sein, die weder die Einberufung einer öffentlichen noch einer Mitgliedserversammlung möglich machen, kann man umgehend der Referent sowohl als ich selbst davon in Kenntlich gesetzt werden, damit ebenfalls der Tag anderweitig ausgemittelt werden kann. Welche Kosten der Referent bis zum Beginn der Agitations-tour in seiner Wohnung und während derselben in den einzelnen Orten zu bestreiten hat.

Die Referenten selbst werden sich mindestens 6-10 Tage vor ständiger Versammlung mit den gewählten Vertretern-leuten resp. mit einem anderen Kollegen in Verbindung setzen.

Zur Bekanntgabe der Versammlung empfehle ich in jedem Orte eine größere Anzahl von Kollegen beauftragt zu sein, die Verbreitung eines kleinen Flugblattes.

Ein Flugblatt hat nicht allein den Zweck, daß es billiger ist als Plakate zum Aufstellen und Betrugsbanneren, sondern es erfüllt auch bedeutend besser seinen Zweck, indem durch eine gute Verbreitung auf den Parteien ein jeder Kollege von dem Entstehen der Versammlung Kenntlich erlangt und auch durch den Inhalt zum Zweck der Versammlung aufgemuntert wird. Das Nähere bezüglich des Flugblattes wird den Kollegen durch Referent bekannt gegeben.

Wenn der schriftlichen Bekannmachung muß auch dafür gesorgt werden, daß auf allen Punkten eine gute mündliche Agitation für den Zweck der Versammlung betrieben wird.

Der Vertrauensmann aber der sonst mit der Einberufung der Versammlung beauftragte Kollege ist aber allein nicht in der Lage, weder die Verbreitung der Flugblätter noch die mündliche Agitation ausführen zu können. Hierzu gehört, es nach der Größe der Stadt, auch eine größere Anzahl von Kollegen.

Der Vertrauensmann resp. der Einberufer der Versammlung wird also gut thun, sich rechtzeitig mit mehreren zur Agitation geeigneten Kollegen in Verbindung zu setzen.

Wird auf diese Weise planmäßig gearbeitet, damit werden die Kollegen auch die Bemühung haben, daß die Versammlung gut besucht ist und wir durch dieselbe mit der Organisirung wieder ein gutes Stück weiter gekommen sind.

(W. = Wonnstags, M. = Nachmittags, A. = Abends.)

Referent: K. Voigt, Magdeburg, Mendstr. 10.

Table with columns: Ortsname, Tag, and dates for various locations like Marzhausen, Jücheln, Großsch, Grimma, Leipzig, etc.

Referent: W. Fritsch, Berlin, Barbosstr. 79.

Table with columns: Ortsname, Tag, and dates for various locations like Schöneberg, Berlin, Prenzlauer, etc.

Referent: J. Koch, St.-Oderstr. 5. Magdeburg, Morgenstr. 12.

Table with columns: Ortsname, Tag, and dates for various locations like Grödenhof, Sommerberg, etc.

Referent: E. Schlinkert, Pommerensdorf b. Stettin.

Table with columns: Ortsname, Tag, and dates for various locations like Neuhausen, Helmstedt, etc.

Referent: J. Merkel, Müllberg, Dhanerstr. 11, 8. St.

Table with columns: Ortsname, Tag, and dates for various locations like Köst a. Rh., Mühlheim a. Rh., etc.

Referent: J. Dietrich, Berlin O, Schwebestr. 29.

Table with columns: Ortsname, Tag, and dates for various locations like Schweteb, Jüterbog, etc.

Referent: F. Paepow, Hamburg, NeueBremmerstr. 10, 2. St.

Table with columns: Ortsname, Tag, and dates for various locations like Rostock, Stralsund, etc.

Referent: L. Bekker, Lübeck, Johannisstr. 7.

Table with columns: Ortsname, Tag, and dates for various locations like Anholstadt, Apolda, etc.

Die Agitationssturen durch Hesse-Massau, Baden, Elbst und die Pfalz werden später bekannt gegeben.

Zh. Wömlburg.

Zentral-Verband der Maurer Deutschlands und verw. Berufsangehörigen. Sitz Hamburg.

Bekanntmachung.

Den Mitgliedern nachbenannter Jahressellen wird die Nr. 35 und die folgenden Nummern des 'Verbands' entgegen, wenn die betreffenden Bewaltungen bis zum 2ten August, den 23. August, die Abrechnung vom zweiten Quartal nicht an die Hauptkassa eingekandt haben. Die betreffenden Kassierer sind diesbezüglich schon zweimal benachrichtigt worden, aber ohne Erfolg.

Den Mitgliedern der betreffenden Jahressellen diene dies zur Kenntlich. Die Jahressellen sind folgende: Barth, Böhmenburg, Crefeld, Deggendorf, Eisenach, Eversfeld, Greiz, Gries b. Stralsb., Grimma, Seidewitz, Söckemühlen, Sotha, Katzenbach, Kempen, Köpplitz, Lahr (Baden), Lencobach, Linsbach, Lössau, Mersdorf, Mersdorf, Mügeln b. Dresden, Neisse, Niederortelsdorf, Oberhain, Ohlau, Ohligz (Sachsen), Oligersleben, Posen, Potsdam, Ravensburg, Reichenau, Schramberg, Seifensberg, Seibelfingen, Solingen, Teterow, Teuchern, Trossen, Weidach, Weidach, Weidach, Zimmern, Gr.-Dobersch, Enger i. W., Grünstadt (Pfalz).

Sind die neu gewählten Verwaltungsbeamten der Jahressellen Deitenshausen, Giltrow, Haffelsbach, Bremerode, Grotten, Treedow, Müdel, Umstorf, Schöningen, Cella.

Ausgeschlossen auf Grund § 15 a resp. b des Statuts sind von der Jahresselle Magdeburg: Andreas Mensinger (Buch-Nr. 45471), August Hermann (Buch-Nr. 70820), Heinrich Stamm (Buch-Nr. 67902), Gustav Romberg (Buch-Nr. 69780), Gustav Herzog (Buch-Nr. 70821), Gustav Kilmann (Buch-Nr. 70147), Gustav Wegmann (Buch-Nr. 86805), Otto Schärer (Buch-Nr. 72130); von der Jahresselle Neustadt i. L.: H. H. Haffelsbach (Buch-Nr. 75140).

Als verloren gemeldet sind die Mitgliedsbücher der Kollegen Karl Schmittke (Buch-Nr. 87354), Fritz Baum (Buch-Nr. 89897). Dieselben werden hiermit für ungültig erklärt.



Wesfall lehnt die Maier. Die Besonderen Einhorn und Regner...

Die Besonderen Einhorn und Regner... die Organisation wurde...

Die Besonderen Einhorn und Regner... die Organisation wurde...

Die Besonderen Einhorn und Regner... die Organisation wurde...

Die Besonderen Einhorn und Regner... die Organisation wurde...

Die Besonderen Einhorn und Regner... die Organisation wurde...

Die Besonderen Einhorn und Regner... die Organisation wurde...

Die Besonderen Einhorn und Regner... die Organisation wurde...

Die Besonderen Einhorn und Regner... die Organisation wurde...

angenommen. Mit einem beifolgenden Hoch auf die moderne...

Die Besonderen Einhorn und Regner... die Organisation wurde...

Die Besonderen Einhorn und Regner... die Organisation wurde...

Die Besonderen Einhorn und Regner... die Organisation wurde...

Die Besonderen Einhorn und Regner... die Organisation wurde...

Die Besonderen Einhorn und Regner... die Organisation wurde...

Die Besonderen Einhorn und Regner... die Organisation wurde...

Die Besonderen Einhorn und Regner... die Organisation wurde...

zu überzeugen, die nicht nach Tarif bezahlt wird, um nicht die...

Literarisches.

Der 'Neuen Zeit' (Südtirol, Dieß Verlag) ist...

Der 'Arbeitsmarkt', Monatschrift der Zentralfelle...

Verkaufsstellen.

\* Verschiedene Berichte und sonstige Einblendungen waren...

Die Besonderen Einhorn und Regner... die Organisation wurde...

Die Besonderen Einhorn und Regner... die Organisation wurde...

Die Besonderen Einhorn und Regner... die Organisation wurde...

Die Besonderen Einhorn und Regner... die Organisation wurde...

Die Besonderen Einhorn und Regner... die Organisation wurde...

dieses Ausschusses mit der Lohnkommission in Unterhandlung zu treten, um eine weitere Regelung herbeizuführen.

Es ist nicht viel, was erreicht worden ist, aber immerhin ist es ein kleiner Sieg der Gesellenorganisation. Einige Botenboten Kollegen sind aber doch recht unzufrieden mit den Friedensbedingungen, wie aus einem uns zugefandenen Bericht hervorgeht.

Im Pandura ist es zur Auslieferung ziemlich aller Maurer, Zimmerer und Bauarbeiter gekommen. Grund der Auslieferung ist die seitens der Maurer und Zimmerer verlangte Sperrung über die Bauten der Gebr. Reinecke.

Die vereinigten Unternehmer haben beschlossen, die Auslieferung so lange aufrecht zu erhalten, bis die Bauplätze über Reinecke von den Gesellen zurückgenommen ist.

Im Großhändler Straßberger waren in der abgelaufenen Woche 61 Streikende zur Kontrolle gemeldet. 34 Maurer arbeiteten als Streikbrecher. Der feste Zusammenhalt der Maurer beruht auf der Mangelorganisation, den Unternehmern zu Güte zu kommen, denn es sind die fiktionalen Bauten (Probianten- und Remonte-Depot-Stellen) von der Königl. Baubehörde.

Im Frankfurt a. M. haben 68 Unternehmer die Forderungen der Streikenden billigt. Die Firma Solmann ist noch nicht darunter, hat deren ungefähr 400 Maurer beschäftigt. Gut die Hälfte der Streikenden ist abgereist und eine größere Anzahl arbeitet in der Umgebung.

Die Streikenden sind in der Regel nicht so zahlreich, wie man erwarten sollte. Die Streikenden sind in der Regel nicht so zahlreich, wie man erwarten sollte.

Die Streikenden sind in der Regel nicht so zahlreich, wie man erwarten sollte. Die Streikenden sind in der Regel nicht so zahlreich, wie man erwarten sollte.

Die Streikenden sind in der Regel nicht so zahlreich, wie man erwarten sollte. Die Streikenden sind in der Regel nicht so zahlreich, wie man erwarten sollte.

Die Streikenden sind in der Regel nicht so zahlreich, wie man erwarten sollte. Die Streikenden sind in der Regel nicht so zahlreich, wie man erwarten sollte.

Die Streikenden sind in der Regel nicht so zahlreich, wie man erwarten sollte. Die Streikenden sind in der Regel nicht so zahlreich, wie man erwarten sollte.

Die Streikenden sind in der Regel nicht so zahlreich, wie man erwarten sollte. Die Streikenden sind in der Regel nicht so zahlreich, wie man erwarten sollte.

Die Streikenden sind in der Regel nicht so zahlreich, wie man erwarten sollte. Die Streikenden sind in der Regel nicht so zahlreich, wie man erwarten sollte.

Ein Beitrag zur Organisationsfrage der Berliner Maurer.

Im Januar 1897 wurde die Neuaufstellung der Lohnkommission vorgenommen und zum Schaben der Bewegung kamen weniger zahlreich Leute von Seiten der Lokalfisten in die Kommission.

Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt. Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt.

Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt. Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt.

Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt. Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt.

Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt. Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt.

Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt. Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt.

Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt. Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt.

Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt. Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt.

Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt. Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt.

Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt. Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt.

Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt. Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt.

Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt. Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt.

Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt. Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt.

Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt. Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt.

Wie schon weiter oben betont, herrschte eine große Zustimmung unter den Mitgliedern der Lohnkommission, welche ja, so lange der Ausstand dauerte, möglichst zurückgeblieben wurde, die aber sofort wieder herbeizuführen, als derselbe beendet worden war.

Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt. Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt.

Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt. Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt.

Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt. Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt.

Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt. Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt.

Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt. Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt.

Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt. Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt.

Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt. Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt.

Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt. Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt.

Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt. Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt.

Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt. Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt.

Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt. Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt.

Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt. Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt.

Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt. Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt.

Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt. Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt.

Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt. Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt.

Aus unserer Bewegung.

Die Zahlstellenverwaltungen derjenigen Orte, wo italienische Berufsgruppen in größerer Zahl arbeiten, werden auf die italienische Arbeiterzeitung „L'Operaio Italiano“ aufmerksam gemacht.

Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt. Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt.

Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt. Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt.

Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt. Die Kommission hat sich in der Zwischenzeit sehr erfolgreich für die Interessen der Arbeiter eingesetzt.





die sie bei Streiks haben. Die Sache wurde mit großem Aufsehen in Szene gesetzt und eine hohe Regierung, die sich das Wort von dem Herrn im eigenen Hause zu eigen gemacht hat, hätte gern die famose Gesellschaft subventioniert...

Und Schluß. Die „Eich-Verleumdung“ (schreibt die jetzt perfekt gewordene Verflechtung des Vereins- und Besammlungsgehebes in Sachfen hat die schließlichen Gewerkschaften und Arbeitervereine der Frage gestellt, wie sie sich am besten den neuen Verhältnissen anpassen sollen...

Wir wollen hierzu bemerken, daß wir von hieraus her nicht gänzlich befreit werden können, wie sich die neuen Bestimmungen des Gesetzes in der Praxis auswirken werden. Nebenfalls warten wir zunächst ab, welche Stellung die schließliche Politik einnimmt...

Gewervereinigtes.

Den Hirsch-Dunder'schen Gewerkschaften ist in letzter Zeit wieder schweres Leid angethan worden. Die „Kreuzzeitung“ hat diese Vereine beschuldigt, bei den Reichstagswahlen als „Ei-Perpetuier des volksparteilichen Freijournals“ fungieren zu haben...

Darob stiftliche Entschuldigung im streifen Derrer, die es angeht. Die dem Gewerkschaften freundlich gesinnten bürgerlichen Wähler stehen gegen die „Kreuzzeitung“ den Vorwurf der „Denunziation“ und der „Lüge“.

Wir haben nicht mehr als die Aufgabe noch die Meinung, auf Seiten des Reichstages der Gewerkschaften für die Kreuzzeitung einzutreten. Wir wissen, in welchem Maße das Symptom des Gebrauchs der Denunziation und der Lüge im politischen Kampfe fähig ist...

Am diesjährigen Reichstag machte im Auftrage der Fortschrittspartei Herr Dr. Girsch sich daran, die englischen Erbschafts-Unionen zu unterstützen...

Die Sprache dieser Freiheit wollte die Fortschrittspartei erlernen. Noch am 11. Februar 1865 hatte einer ihrer Führer im preussischen Abgeordnetenhaus die Erbschafts-Unionen für „reaktionär“ erklärt...

Dieser Erkenntnis und diesem Zwecke zu genügen, schufen die Herren Dr. Max Girsch und Dunder die Gewerkschaften nach englischen Mustern.

Eines der hervorragenden Mitglieder der Fortschrittspartei, B. Wambacher, konstatirt in seiner Schrift „Die Arbeiterfrage“ S. 99 ausdrücklich: Das englische Vorbild ist im Grunde der Arbeit und der Arbeiter selbst...

Die bei Gründung der Gewerkschaften maßgebend gewesene Erregung, die Arbeiter an die politischen Interessen der liberalen Bourgeoisie zu fesseln, ist für die Leitung dieser Vereine beständig geblieben...

in einer Maßnahme, daß er unter Zustimmung und Mitwirkung der Fortschrittspartei die Gewerkschaften in's Leben rufen helfe...

Man selber und Freunde der Gewerkschaften sich „berufen“ hätten durch Festhaltung der hier in Betracht kommenden Thatsachen, so sollen sie überlegen bedenken, wie oft sie schon bei dem Wobem der modernen Arbeiterbewegung...

Der Vorwurf freilich, daß die Leiter der Gewerkschaften zur Sozialdemokratie hinneigen, ist ein völlig unbegründeter. Der Girsch und seine engeren Bundesgenossen sind dem Reichstagswahl, für die freirechtlichen Kandidaten eingetreten...

Die Berliner „Postzeitung“ meint gegenüber der Kreuzzeitung: „Wenn man die Gewerkschaften, wie alle Arbeiter, so viel Selbstinteresse besitzen, um ihre Selbstvertheidigung der Sozialdemokratie nicht erfolgreich zu bekämpfen...“

Man weiß ja: Arbeiterorganisationen, und dienen sie selbst der Harmonie zwischen Kapital und Arbeit, sollen überhaupt nicht gebildet werden. Das ist die Parole der Junker und Junkerengenossen...

Man weiß ja: Arbeiterorganisationen, und dienen sie selbst der Harmonie zwischen Kapital und Arbeit, sollen überhaupt nicht gebildet werden. Das ist die Parole der Junker und Junkerengenossen...

Man weiß ja: Arbeiterorganisationen, und dienen sie selbst der Harmonie zwischen Kapital und Arbeit, sollen überhaupt nicht gebildet werden. Das ist die Parole der Junker und Junkerengenossen...

Man weiß ja: Arbeiterorganisationen, und dienen sie selbst der Harmonie zwischen Kapital und Arbeit, sollen überhaupt nicht gebildet werden. Das ist die Parole der Junker und Junkerengenossen...

Wangewerkschaften.

\* Kriegerische der Bauarbeit. Undernach a. M. Am 3. August ereignete sich der dritte schwere Unglücksfall beim Bau der Prospektbahn. Mit einem zusammenbrechenden Gerüst fielen zwei Arbeiter in die Tiefe; einer war sofort todt, der andere ist schwer verletzt.

Berlin. Der Zimmermann Carl Meier, welcher am Erweiterungsbau des städtischen Schlachthofes in Friedrichshagen beschäftigt war, erlitt infolge Sturzes so schwere innere Verletzungen, daß er kurze Zeit nach dem Unfall verstarb.

Wien. Der Zimmermann Karl Meier, welcher am Erweiterungsbau des städtischen Schlachthofes in Friedrichshagen beschäftigt war, erlitt infolge Sturzes so schwere innere Verletzungen, daß er kurze Zeit nach dem Unfall verstarb.

Falkenstein a. M. Am 10. August ereignete sich ein Unglück beim Bau der Prospektbahn. Ein Gerüst stürzte zusammen, wodurch ein Arbeiter getötet wurde.

haben, der Gänze erlitt schwere Verletzungen, so daß seine Heilung im Krankenhaus sich notwendig machen mußte.

Reitowitz. Zu dem in voriger Nummer gemeldeten Haussturz wird berichtet: Von den drei verunglückten Personen sind bereits zwei, ein Maurer und ein Zimmermann, gestorben.

Leipzig. Ein 30 Jahre alter Maurer kam auf einem Gerüst in der Weststraße beim Wobem von einer Leiter zu Falle. Er fiel hierbei mit dem rechten Arm in die Gegend...

Leipzig. Ein 30 Jahre alter Maurer kam auf einem Gerüst in der Weststraße beim Wobem von einer Leiter zu Falle. Er fiel hierbei mit dem rechten Arm in die Gegend...

Leipzig. Ein 30 Jahre alter Maurer kam auf einem Gerüst in der Weststraße beim Wobem von einer Leiter zu Falle. Er fiel hierbei mit dem rechten Arm in die Gegend...

München. Auf dem Borsdorf-Bauwerke „Antonien“ ereignete sich beim Schornsteinbau ein schwerer Unglücksfall. Beim Abwachen von Steinen stürzte nämlich der sogenannte Galgen, der unterhalb des Schornsteins stand, auf die auf dem Gerüst stehenden Arbeiter...

München. Auf dem Borsdorf-Bauwerke „Antonien“ ereignete sich beim Schornsteinbau ein schwerer Unglücksfall. Beim Abwachen von Steinen stürzte nämlich der sogenannte Galgen, der unterhalb des Schornsteins stand, auf die auf dem Gerüst stehenden Arbeiter...

München. Auf dem Borsdorf-Bauwerke „Antonien“ ereignete sich beim Schornsteinbau ein schwerer Unglücksfall. Beim Abwachen von Steinen stürzte nämlich der sogenannte Galgen, der unterhalb des Schornsteins stand, auf die auf dem Gerüst stehenden Arbeiter...

Lohnbewegungen und Streiks.

Wien. In der bevorstehenden Woche die Streiks in Potsdam und Frankfurt a. M. und am Montag dieser Woche in Breslau. Aus letzterem Orte liegen uns nähere Berichte nicht vor.

In Frankfurt a. M. haben die Unternehmer bis auf drei die Forderung der Streikenden insoweit bewilligt, daß die Gehälter, die noch nicht zwei Jahre aus der Jahre sind, 38 % alte Gehälter, die das 30. Lebensjahr überschritten haben, 39 % und alle übrigen Gehälter 40 % Erhöhen erfahren sollen.

Die Potsdamer Unternehmer haben gleichfalls Angebote gemacht, die von den Streikenden angenommen wurden. Zunächst ist der Erfolg zu versprechen, daß die Forderung der Lohnkommissionen beibehalten mußte.

Die Potsdamer Unternehmer haben gleichfalls Angebote gemacht, die von den Streikenden angenommen wurden. Zunächst ist der Erfolg zu versprechen, daß die Forderung der Lohnkommissionen beibehalten mußte.





